

Lisa und der Hebebügel „Helfende Hände“



Wie Lisa Zuhause alleine vom Bett in den Rollstuhl oder direkt auf die Toilette kommt.



Vorwort

Die Erfolgsgeschichte von Handi-Move begann mit einem Freundschaftsdienst: Firmengründer René Van Raemdonck hatte zusammen mit einer Hochschul-Forschungsgruppe den Entwurf eines innovativen Hebesystems für seinen auf einen Rollstuhl angewiesenen Freund und dessen Ehefrau ausgearbeitet. Mittlerweile profitieren viele Menschen weltweit von unseren innovativen Hebehilfen.

Helfen auch Sie sich und den Menschen, die Ihnen anvertraut sind und am Herzen liegen, selbstständiger zu werden.

Lesen Sie in dieser Geschichte, wie der Hebebügel „Helfende Hände“ das Leben von Lisa verändern hat.



Geben Sie auf sich acht!
Ihr Team
von Handi-Move

Nicht alleine aufstehen, zur Toilette oder sich ankleiden zu können schränkt unvorstellbar ein. Eigentlich möchte Lisa aktiv sein und könnte das auch, wenn sie alleine in den Rollstuhl und auf die Toilette käme. Aber der Pflegedienst kommt erst später und sie muss sich natürlich nach dem Zeitplan richten. Sie ist ja nicht die einzige, die Hilfe braucht. Niemand kann etwas dafür, aber es frustriert Lisa!

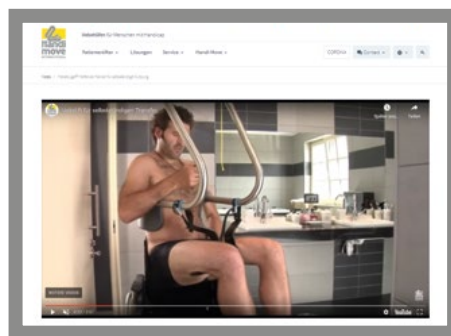
Lisa würde lieber aufstehen und sich einen Tee kochen.



Zum Glück hatte ein Therapeut vor kurzem etwas Tolles gesehen: Einen Hebelift, mit dem sich der Betroffene völlig selbstständig aufrichten, anziehen, in den Rollstuhl umsetzen oder zur Toilette bewegen kann. „Aufregend“, fand Lisa.



Allerdings war sie auch sehr skeptisch, ob sie das wohl selbst schaffen würde. Der Therapeut ließ aber nicht locker. Schließlich riefen sie gemeinsam beim nächsten Handi-Move Vertragspartner an und vereinbarten einen Termin, um den Hebebügel auszuprobieren.



Der Therapeut zeigt Lisa ein Video vom Hebebügel „Helfende Hände“.

Viele Videos: www.handimove.de/video





Ein paar Tage später war es bereits so weit. Der Handi-Move Vertragspartner für Lisas Region war gekommen und brachte einen Lifter und den Hebebügel „Helfende Hände“ zum Testen mit. Ganz in Ruhe und ausführlich wurde dann mit Lisa, ihrem Therapeuten und ihrer Pflegerin besprochen, welche Einschränkungen Lisa hat und wie eine Lifterlösung bei ihr Zuhause aussehen könnte.

Dann wurde es spannend: Lisa durfte zum ersten Mal den Hebebügel ausprobieren! Noch nicht perfekt, aber es klappte: Lisa konnte sich den Hebebügel alleine anlegen und sich ohne fremde Hilfe aus dem Rollstuhl heben. Großer Jubel!

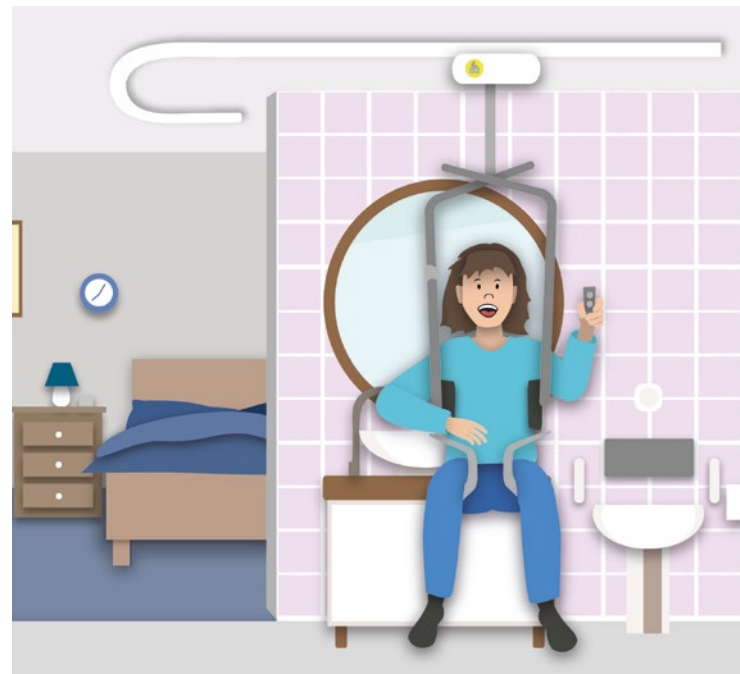
Lisa ist schon jetzt begeistert, sie kommt ganz alleine aus dem Rollstuhl.

Jetzt war Lisa nicht mehr zu bremsen. Ein Plan wurde gemacht, wie es mit dem Handi-Move Deckenlifter Zuhause direkt vom Bett zur Toilette geht. Handi-Move übernahm die weitere Abwicklung bis zur Kostenzusage der Krankenkasse und installierte bald darauf die Deckenlifter-Anlage.

Der Therapeut entwickelte mit Lisa einen neu angepassten Therapieplan, um sie beim Handling zu stärken und die zunehmenden Aktivitäten zu unterstützen. Auch der Pflegedienst war zufrieden, bedeutete die Entlastung beim Heben und Umsetzen doch eine deutliche Erleichterung bei der Pflege. **Wichtiger für alle Beteiligten war jedoch, dass Lisa viel entspannter, fröhlicher und aktiver wurde, seit sie sich selbstständiger bewegen konnte.**

Bald wird Lisa ihren 30. Geburtstag feiern. Jetzt könnte sie auch mal später nach Hause kommen oder sogar reinfeiern. Es wird Zeit für die Planung mit den Freunden!

- Ende -



Es klappt! Ins Bad oder Bett gelangen, wann Lisa will.

Handi-Move hilft Menschen mit Handicap sowie ihren Angehörigen und Pflegekräften beim Heben und Umsetzen – sicher, einfach und so selbstständig wie möglich.

Beratung, Installation und Service aus einer Hand.
Vertragspartner von Handi-Move finden Sie an 10 Standorten in Deutschland.



Ihr Handi-Move Vertragspartner vor Ort berät Sie gerne.

Sie finden ihn auf unserer Website unter „Kontakt“: www.handimove.de/kontakt

Zentraler Kontakt:
Tel.: +49 (0) 7054 7178
info@handimove.de